

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 148 (1997)

Heft: 9

Artikel: Forum für Wissen der WSL 1997 : "Säure- und Stickstoffbelastungen : ein Risiko für den Schweizer Wald?"

Autor: Schuler, Anton

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-765486>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Forum für Wissen der WSL 1997:
«Säure- und Stickstoffbelastungen – ein Risiko für den Schweizer Wald?»**

Von *Anton Schuler*

Keywords: Research projects; Forum-für-Wissen Conference; Environmental pollution risk; acid deposition, nitrogen deposition.

FDK: 181.45: 42: 945.4

Seit 1991 richtet sich die WSL jährlich mit dem «Forum für Wissen» an die Medien, aber auch an die Forstpraxis, an Vertreter von Natur- und Landschaftsschutz sowie an weitere interessierte Kreise, um über aktuelle Ansätze und Resultate aus den Forschungsschwerpunkten der WSL zu orientieren. Am 14. März 1997 wurde das Forum für Wissen zum 7. Mal durchgeführt. Dabei wurde ein Thema erneut aufgegriffen, das mit etwas anderen Schwerpunkten schon am Forum für Wissen des Jahres 1992 im Mittelpunkt gestanden hatte:¹ Ging es 1992 unter dem Eindruck der politischen Diskussion und den Medien-Kontroversen zum «Waldsterben» bzw. zur Waldschadenforschung zwar in erster Linie um den Stand der Kenntnisse und um die Darlegung von Forschungsansätzen und ersten Forschungsergebnissen, wurde doch auch damals schon die Frage des Risikos für den Schweizer Wald angesprochen. Dieses Risiko, und zwar bezogen auf die Säure- und Stickstoffbelastungen, stand nun im Mittelpunkt der Veranstaltung vom März 1997.²

In neun Referaten skizzierten WSL-Forscher und Mitarbeiter anderer Organisationen ihre Modelle, Forschungskonzepte und -ergebnisse, die sich vor allem an der Problematik der kritischen Belastungsgrenzen («*Critical Levels*» und «*Critical Loads*») orientierten. Neben Konzepten, die auch die internationalen Vorgaben seit der von 37 Staaten unterzeichneten Genfer Konvention von 1979 (UN/ECE) über weiträumige grenzüberschreitende Luftverunreinigung miteinbezogen, wurden Fallstudien (Copenra, Alptal) oder spezielle Untersuchungen an einzelnen Baumarten (Fichte) oder über

¹ *Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft* (Hrsg.) 1992: Waldschadenforschung in der Schweiz: Stand der Kenntnisse. Forum für Wissen 1992: X + 162 S.

² *Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft* (Hrsg.) 1997: Säure- und Stickstoffbelastungen – ein Risiko für den Schweizer Wald? Forum für Wissen 1997. 100 S. Der Tagungsband mit allen Referaten kann zum Preis von Fr. 16.– bezogen werden bei: F. Flück-Wirth, Internationale Buchhandlung für Botanik und Naturwissenschaften, CH-9053 Teufen, Telefon 071 333 16 87, Fax 071 333 16 64.

grössere Wirkungszusammenhänge präsentiert. Den Abschluss der Tagung bildeten Ausführungen darüber, wie die Ergebnisse aus Untersuchungen mit dem Ansatz der Kritischen Belastung mit Resultaten aus den Sanasilva-Inventuren in Beziehung gebracht werden könnten, sowie die Synthese aus den Einzelreferaten mit dem Titel «Säure- und Stickstoffbelastungen – ein Risiko für den Schweizer Wald?» von J.B. Bucher. Das Konzept der *Critical Loads* bringt auf den ersten Blick zwar für Säure- und Stickstoffeinträge plausible Erklärungen, in den Fallbeispielen bleiben aber bezüglich der Definition und der Auswirkungen einer Stickstoffsättigung viele Fragen offen. Fragen ergeben sich auch aus den widersprüchlichen Vorhersagen der Modelle. Diese sind durch die Weiterführung der experimentellen Untersuchungen, der Fallstudien und der Projekte der langfristigen Waldökosystemforschung inklusive Monitoring ebenso zu überprüfen und weiter zu entwickeln wie die angewandten Methoden und Kriterien.

Verfasser:

Prof. Dr. Anton Schuler, Forstgeschichte, ETH-Zentrum, CH-8092 Zürich.